

**GGR-Geschäfte**

2021-485

498 100.40 Energie + Umwelt; Energiestadt; Energiestadt GOLD

B+P

**Interpellation glp + Die Mitte; "Testphase Ladestationen" (Nr. 14/2021); Beantwortung**

**Ausgangslage / Vorgeschichte**

An der GGR-Sitzung vom 28.06.2021 reichte die Fraktion der glp + Die Mitte die Interpellation «Testphase Ladestationen» (Nr. 14/2021) ein. Darin wird ausgeführt, dass die Gemeinde Aarberg in einem Projekt Ladestationen für E-Autos temporär installiert, um das Verhalten der Einwohnerinnen und Einwohner zu analysieren.

**Interpellation**

Die Gemeinde Aarberg hat am 21.06.2021 ein Projekt gestartet zusammen mit der EWA Energie Wasser Aarberg und der BKW. In diesem Projekt werden sie Ladestationen für E-Autos in und um Aarberg temporär installieren, um das Verhalten der Einwohner zu analysieren. Wichtig ist der Gemeinde Aarberg, dass sie für die Einwohner und BesucherInnen eine einfache und flexible Ladestruktur haben. Aarberg will auch anhand der Ergebnisse die Strategie mit dem Umgang von Ladestationen festlegen.

Genauere Infos siehe Link: <https://www.aarberg.ch/de/aktuelles/meldungen/e-Mobilitaet-in-Aarberg.php>

**Beantwortung**

Zu diesem Sachverhalt wurden dem GR verschiedene Fragen zur Beantwortung gestellt.

Kann die Gemeinde Lyss die Ergebnisse von Aarberg nutzen und allenfalls auf Lyss anwenden?

Die Gemeinde wird im Rahmen der Umsetzungsstrategie Energiestadt GOLD ein «Konzept e-Ladestationen im öffentlichen Raum» (s. Frage Wie ist die Strategie von Lyss in Bezug auf Ladestationen für E-Autos?) erarbeiten und unter anderem die Frage klären, ob in Lyss ein Bedürfnis für e-Ladestationen besteht. Erfahrungen aus anderen Gemeinden sind somit von grossem Nutzen.

Ist so ein Projekt auch sinnvoll für Lyss?

Das wird sich im Rahmen des zu erarbeitenden Konzepts e-Ladestationen zeigen. Wichtig scheint uns, dass sowohl Ladestationen für e-Autos als auch für e-Bikes geprüft werden.

Oder erübrigt sich das, da es Aarberg macht?

Ob die Resultate aus Aarberg für Lyss genutzt werden können, wird sich im Rahmen des zu erarbeitenden Konzepts e-Ladestationen zeigen.

Wissen wir schon, was der Bedarf ist an Ladestationen in Lyss?

Nein, der Bedarf wurde seitens der Gemeinde nie erhoben. Die Beurteilung werden wir zu gegebener Zeit zusammen mit der ESAG machen.

Sind es schnell ladende Stationen oder langsam ladende?

Sowohl als auch. Siehe auch: <https://map.geo.admin.ch/?lang=de&topic=energie&bgLayer=ch.swisstopo.pixelkarte-grau&zoom=7&layers=ch.bfe.ladestellen-elektromobilitaet&catalogNo=des=2419,2420,2427,2480,2429,2431,2434,2436,2767,2441,3206&E=2590961.13&N=1213537.09>

Wie rege werden die schon vorhandenen Ladestationen für E-Autos genutzt?

Hierzu können wir lediglich eine Antwort zu den öffentlichen Ladestationen geben, zu welchen die ESAG Zugang hat:

|                   |          |              |                     |
|-------------------|----------|--------------|---------------------|
| Beundengasse 1    | 2 x 22kW | 100 Ladungen | 1.07.20 – 30.06.21  |
| Bahnhofstrasse 19 | 2 x 22kW | 335 Ladungen | 1.01.20 – 31.12.20* |



|                |      |              |                    |
|----------------|------|--------------|--------------------|
| Bielstrasse 98 | 50kW | 229 Ladungen | 1.07.20 – 30.06.21 |
|----------------|------|--------------|--------------------|

*\* Bei der Ladestation an der Bahnhofstrasse 19 in Lyss wurde der Zeitraum 1.1.2020 – 31.12.2020 berücksichtigt, da die Ladestation im ersten Halbjahr 2021 über mehrere Wochen Probleme hatte*

Wie ist die Strategie von Lyss in Bezug auf Ladestationen für E-Autos?

Die Gemeinde hat das Bedürfnis nach e-Ladestationen erkannt. Die Massnahme ES 3.7 der Umsetzungsstrategie Energiestadt GOLD sieht die Erarbeitung eines «Konzept e-Ladestationen im öffentlichen Raum» vor mit dem Ziel, auf öffentlich zugänglichen Parkplätzen e-Ladestationen zur Verfügung zu stellen. Erste Resultate sind 2022 zu erwarten. Bei der Realisierung setzen wir auf die Zusammenarbeit mit der ESAG.

Wie können wir allenfalls die Firmen motivieren, Ladestationen zu bauen?

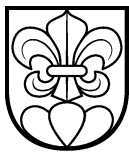
Firmen müssen das selber erkennen. Die beste Motivation sind aus unserer Sicht die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die von Ladestationen in der Firma profitieren könnten. Zunehmend kann ein Marktdruck festgestellt werden, was automatisch zu mehr Ladestationen von Privaten führen wird.

Die ESAG bietet Beratungen an für Firmen, die interessiert sind an e-Ladestationen. Wichtig scheint uns vor allem auch die Installation von e-Ladestationen in Wohnüberbauungen. Auch hier bietet die ESAG Hand: mit dem Produkt e-charge@home.

Eintreten

Keine Eintretensdebatte.

Erwägungen



**Schmidiger Monika, glp:** Die Fraktionen Die Mitte + glp bedanken sich für die Beantwortung der Interpellation. Die Rednerin ist sehr froh, dass die Gemeinde Lyss das Thema «Ladestation» für Elektrofahrzeuge ernst nimmt und im Jahr 2022 eine Strategie festlegen wird. Die Rednerin ist überzeugt, dass es wichtig ist, in der heutigen Zeit in diese Richtung zu denken und zu handeln und auch längerfristig zu planen. Die Rednerin hat Verständnis, dass das Ganze nicht sofort umgesetzt werden kann. Weiter ist die Rednerin beeindruckt, dass es doch insgesamt 664 Ladungen gegeben hat. Die Rednerin stellt sich vor, dass fast alle, welche sich ein Elektrofahrzeug anschaffen, auch eine Ladestation zu Hause haben. Unter diesem Aspekt ist es doch eindrücklich, dass trotzdem noch viele Personen das Auto auswärts laden. Der Rednerin ist es wichtig zu betonen, dass sie sich auf das Jahr 2022 freut, wenn das Konzept vorgestellt wird. Die Rednerin bedankt sich für die Beantwortung.

Beschluss

**Der GGR nimmt Kenntnis von der Beantwortung der Interpellation glp + Die Mitte, «Testphase Ladestationen» (Nr. 14/2021).**

Beilagen

Keine